

# RAUM FÜR KREATIVITÄT

SIE KENNEN DEN RITTER ALS URLAUSHOTEL UND WOHLFÜHLORT FÜR FEINSCHMECKER. ABER DER RITTER KANN AUCH ANDERS UND BEWEIST ALS TAGUNGS-LOCATION HERAUSRAGENDE QUALITÄTEN.

DIE SPEZIALITÄT DES HAUSES: BESTENS ORGANISIERTE TAGUNGEN IN WUNDERSCHÖNEM AMBIENTE

Text: Ulf Tietge · Fotos: Günter Standl, Hotel Ritter Durbach

Eins kann man nicht behaupten: Dass der Ritter beim Rettungspaket für Griechenland seine Finger im Spiel gehabt hätte, stimmt einfach nicht. Auch wenn viele Europa-Politiker während der Straßburger Sitzungswochen in Durbach logieren – die Tagungsräume wurden in den entscheidenden Wochen ausschließlich von Firmen genutzt. Also mussten sich die Politiker eben doch in Straßburg beraten...

Schade eigentlich! Denn die Busgarage ist neben den beiden Tagungsräumen Klingelberger und Clevner ein Ort, der wie geschaffen ist, um auch schwierige Themen zu besprechen. Ein guter Ort für Strategie-Meetings, für Seminare, Workshops oder um in aller Ruhe in Klausur zu gehen. Wenn alle Trennwände beiseite geschoben sind, gibt es auf 130 Quadratmetern in Stuhlreihen Platz für bis zu 100 Personen. Mit parlamentarischer Bestuhlung ist Raum für 63 Personen, als U-Form eignet sich der Raum für Konferenzen mit bis zu 40 Teilnehmern.

Zu groß? Kein Problem! Die Busgarage lässt sich in drei Räume mit 29, 41 und 60 Quadratmetern aufteilen. Tageslicht gibt es bei jeder Variante, Klimatisierung ist ebenfalls Standard. Dazu Mikrofonanlage, Beamer und Leinwand, Flipchart, ein Bühnenele-



WILHELM BRUNNER

Sein Name ist Legende in Durbach! Zu seinen Zeiten im Ritter gab es noch eine Metzgerei im Haus, eine Postkutschenverbindung mit zwei Pferden und später einen Omnibus-Betrieb mit Ausflugsfahrten. Um an diese Zeiten zu erinnern, heißt der große Tagungsraum im Ritter bis heute Busgarage – und nicht etwa, weil er nach Garage aussieht, sondern darin tatsächlich Pferde und Busse untergebracht waren

ment, Laserpointer und Wireless Presenter. „Weitere Tagungstechnik können wir auf Anfrage ebenfalls gern organisieren“, sagt Katja Aschenbrenner, die für die Tagungsräume verantwortlich ist. „Wir sind absolut flexibel. Selbst den Fußbodenbelag können wir umrüsten – von Teppich auf Tanzboden. Für Feiern sind wir also gut gerüstet.“ Hinzu kommt der lichtdurchflutete Innenhof, an den die Busgarage im Erdgeschoss direkt angrenzt: In der Tagungspause den Kaffee en plein air genießen – gern! Außerdem im Rahmenprogramm inbegriffen: das ausgezeichnete Essen der Hotelküche.

Neben der Busgarage als Seminar-Location für 25 bis 100 Personen hat der Ritter mit den Konferenzräumen Clevner und Klingelberger (jeweils 30 Quadratmeter groß und ebenfalls kombinierbar) noch zwei Trümpfe im Ärmel. „Wir haben viele der so genannten Hidden Champions, der mittelständischen Weltmarktführer aus Baden-Württemberg, bei uns im Haus“, sagt Katja Aschenbrenner. „Manchmal verrät man uns, was für ein Produkt bei der letzten Tagung in Durbach beschlossen worden ist, und bedankt sich dafür, dass wir mit einer guten Organisation unseren Beitrag zu einer inspirierenden Atmosphäre und einer erfolgreichen Tagung geleistet haben. Und das ist doch klasse!“



INSPIRIERENDE ATMOSPHÄRE  
Die Busgarage (oben) ist mit 130 Quadratmetern der größte Konferenzraum im Ritter – und extrem flexibel. Der Raum lässt sich teilen, der Teppich kann fliegen, es gibt immer etwas Leckeres für die Pausen und an Tagungstechnik ist alles vorhanden, was man sich wünscht.  
Für kleinere Gruppen gibt es im Ritter die beiden je 30 Quadratmeter großen Tagungsräume Clevner und Klingelberger. Für die Pausen gibt es runderum Möglichkeiten für Gespräche unter vier Augen – und bis zum Innenhof für einen Kaffee en plein air sind es nur ein paar Schritte

